



Gemeinde Hofstetten-Flüh

PROTOKOLL

Gemeinderat (Amtsperiode 2013-2017)

22. Sitzung vom Dienstag, 10. März 2015

19:30 Uhr - Sitzungszimmer des Raiffeisenhauses, Hofstetten

Sitzungsleitung:	Gschwind Richard
Teilnehmende:	Gubser Peter Bönzli-Graf Marc Boss-Schibler Peter Gschwind-Dufing Markus Schneebeli-Honegger Benjamin Schuppli Domenik Benz Bruno Ebner Roland
Gäste:	Asper Bea, Wochenblatt
Entschuldigt:	Gschwind René, Präsident Werkkommission
Protokollführung:	Rüger-Schöpflin Verena

Verhandlungen

- 1 0.1.2.3 Protokolle Gemeinderat
 205 Protokoll
- 2 7.1.2.1 Erneuerung, Sanierung
 206 Kanalsanierung 2015
- 3 2.6.1.1 Primarschulhaus Hofstetten
 207 Altes Primarschulhaus Hofstetten: Vermieten von Räumen
- 4 9.1.1 Finanzplanung, Investitionsplanung
 208 Aufforderung zur Überarbeitung der Mittel- und Langfristplanung
 2016-2026
- 5 0.1.2.9 Übriges Gemeinderat
 209 Verschiedenes
- 6 7.0.6 Wasserabgabe
 210 Einsprache Wasserrechnung (vertraulich)
- 7 9.1.7 Abschreibung und Erlass von Forderungen und Gebühren
 211 Abschreibungen (vertraulich)
- 8 1.1.3.0 Sicherheit, Ruhe, Ordnung (vertraulich)
 212 Umfrage und Informationsveranstaltung zum Thema Sicherheit
- 9 0.1.2.9 Übriges Gemeinderat
 213 Informationsrunde GR-Ressortchefs / Verwaltung (vertraulich)

0.1.2.3	Protokolle Gemeinderat
205	Protokoll

Das Protokoll Nr. 21 vom 10. Februar 2015 wird einstimmig genehmigt.

Traktandenliste: Das Traktandum 4 „Sicherheitsdienst Umfrage und Informationsveranstaltung zum Thema Sicherheit“ wird unter den vertraulichen Traktanden nach dem Traktandum 8 „Abschreibungen“ behandelt.

7.1.2.1	Erneuerung, Sanierung
206	Kanalsanierung 2015

Die Werkkommission beantragt mit Schreiben vom 09. Februar 2015 im Rahmen des Mehrjahres-Sanierungs- und Werterhaltungsprogramms, im Ortsteil Flüh, die Innensanierung der Abwasserleitung in folgenden Abschnitten zulasten der Investitionsrechnung 711.501.44 ausführen zu lassen: Mühleweg / Im Rotländ – Im Katzenstieg, Ruhebänkliweg, Alemannenweg. Die Arbeiten erfolgen mittels Roboterverfahren. Die Werkkommission empfiehlt die Sanierungsarbeiten an die Firma Arpe AG, Buckten, zum Preis von CHF 50'000.-- inkl. MwSt. zu vergeben.

Beschluss:

Einstimmig folgt der Gemeinderat der Empfehlung der Werkkommission und vergibt die Kanalsanierung an die Firma Arpe AG, Buckten, zum Preis von CHF 50'000.--.

2.6.1.1	Primarschulhaus Hofstetten
207	Altes Primarschulhaus Hofstetten Vermieten von Räumen

An der Sitzung vom 03. Juni 2014 hat das Ratsgremium den Konzeptvorschlag von Richard Gschwind einstimmig genehmigt. Es wurde festgelegt, dass die Mietverträge nicht länger als bis zum 31. Dezember 2015 abgeschlossen werden und kein Recht auf eine weitere Benutzung oder entsprechenden Ersatz nach Ablauf der vereinbarten Mietdauer besteht.

Mit Schreiben vom 07. Januar 2015 informiert der Präsident der Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen, Alfred Scheiwiler, dass die Pfadigruppe Waldchutz nach einer Besichtigung die Räume 13 und 14 im 2. Obergeschoss mieten möchten.

Richard Gschwind warnt davor, Bedürfnisse zu schaffen. Es sei ganz klar kommuniziert worden, dass nach dem Umbau des alten Primarschulhauses nicht mehr Raum zur Verfügung stehen dürfe.

Peter Gubser vermisst Angaben betreffs Nutzungszweck.

Markus Gschwind merkt an, dass die Pfadigruppe nicht von Hofstetten-Flüh sei.

Die Pfadigruppe „Waldchutz“ ist die Pfadiabteilung des Hinteren Leimentals (Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Hofstetten, Metzlerlen-Mariastein und Rodersdorf).

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit 5 Ja bei zwei Enthaltungen der Vermietung der Räume 13 und 14 im 2. Obergeschoss zu. Das Vademecum ist Bestandteil des Vertrages.

9.1.1	Finanzplanung, Investitionsplanung
208	Aufforderung zur Überarbeitung der Mittel- und Langfristplanung 2016-2026

Im Rahmen des Budgets wird ebenfalls der Finanzplan erstellt.

Richard Gschwind erachtet es als sinnvoll und notwendig, dass künftig der Finanzplan vor dem Budget behandelt wird. Mit Schreiben vom 25. Februar 2015 stellt er daher den Antrag, dass die Kommissionen, Zweckverbände, Feuerwehr etc. ihre Investitionen der kommenden 10 Jahre bis zum 15. Juni 2015 zusammenstellen und dem Finanzverwalter zukommen lassen. Die Kommissionspräsidien und die Ressortverantwortlichen sind für die Einhaltung der Termine verantwortlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist einstimmig mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Bruno Benz hat festgestellt, dass Investitionen verschoben werden. Daher erachtet er eine Generalüberarbeitung unabdingbar. Zudem sei äusserst wichtig, dass die Kommissionen hinterfragen, wo und welche Investitionen getätigt werden müssen.

Roland Ebner weist darauf hin, dass im Hinblick auf den Schulhausneubau Investitionen vorgezogen wurden. Es sei wichtig über gute Grundlagen zu verfügen.

Richard Gschwind erachtet es als sinnvoll, die Werterhaltung sicherzustellen. Es gelte nach wie vor die Reihenfolge: gesetzliche Grundlagen, Notwendiges, Werterhaltung, Nice to Have.

0.1.2.9	Übriges Gemeinderat
209	Verschiedenes

• Einige Termine:

18.03.2015, 19:30 Uhr

Zweckverband Schulen Leimental: Infoveranstaltung Rechnung 2014

20.03.2015, 19:00 Uhr

Verkehrsverein Leimental: Generalversammlung, neue Turnhalle, Rodersdorf.
Teilnahme: Markus Gschwind / Carmen Traversa

- | | |
|-----------------------|---|
| 26.03.2015, 19:30 Uhr | Zweckverband Schulen Leimental: Delegiertenversammlung. |
| 14.04.2015, 19:30 Uhr | Jugendparlament Schwarzbubenland: Einladung zur Informationsveranstaltung, im Fridolinsaal in Breitenbach. Teilnahme: Markus Gschwind |
| 23.04.2015, 20:00 Uhr | Samariterverein: Generalversammlung, Primarschulhaus in Flüh |
- Am 27. Februar 2015 ist Johannes Brunner verstorben. Er war eine sehr prägende Persönlichkeit und hat stets sehr aktiv für die Gemeinde gearbeitet. Der Rat gedenkt des verstorbenen Altamanns in einer Schweigeminute.
 - Gemeindeordnung
Mit Verfügung vom 17. Februar 2015 genehmigt das Volkswirtschaftsdepartement die neue Gemeindeordnung.
 - Mütter- und Väterberatung 2014
Gemäss Statistik haben 57% der Eltern die Beratung in Anspruch genommen bzw. 106x besucht. Die meisten Eltern suchten die Beratung mehr als 5x auf. Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr (61%) ist darauf zurückzuführen, dass im 2014 einige Babys geboren wurden, deren Eltern englisch sprechend sind und diese daher die Beratung meist nicht aufsuchen.
 - KiTa Kunterbunt
Mit Verfügung vom 02. Februar 2015 erteilt das Departement des Innern die Bewilligung zur Führung der Kindertagesstätte KiTa Kunterbunt für die Dauer vom 03. Februar 2015 bis zum 29. Februar 2020.
 - Sportanlage Chöpfli
Am Wochenende vom Samstag, 14. Februar 2015 und Sonntag, 15. Februar 2015 hat eine unbekannte Täterschaft mit schwarzer Farbe die Wände verspritzt. Die Gemeinde hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Richard Gschwind informiert, dass Herr Buecher, von der Kantonspolizei Solothurn, nochmals betreffs einer Belohnung für sachdienliche Hinweise nachgefragt hat. An anderen Orten seien damit sehr gute Erfahrungen gemacht worden.
 - Skateanlage
Mit Mailschreiben vom 01. März 2015 informiert ein Einwohner, er sei mit seiner Tochter am 26. Februar 2015 bei der Skateanlage vorbeigegangen und habe bemerkt, dass die dort anwesenden Jugendlichen gekifft haben. Auf öffentlichen Anlagen und Plätzen ist das Konsumieren von Suchtmitteln zu unterlassen. Im erarbeiteten Vademecum wird ein entsprechender Passus aufgenommen.
 - ZSL Informationsveranstaltung
Domenik Schuppli erkundigt sich, ob in erste Linie die Delegierten an der Informationsveranstaltung teilnehmen sollten oder alle Gemeinderäte. Er würde es begrüßen, wenn alle Räte die Veranstaltung besuchen würden.
Richard Gschwind ist der Meinung, dies sei Aufgabe der Ressortverantwortlichen Bildung und Finanzen. Er erwartet, dass die ressortverantwortlichen Gemeinderäte ihre Aufgaben ernst nehmen und in ihren Ressorts Bescheid wissen.

Peter Gubser entschuldigt sich, da an diesem Datum eine Feuerwehrkommissions-sitzung einberufen ist.

- Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Grellingen
Im März 2015 beginnen die Arbeiten zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Grellingen. Die Realisierung ist in drei Hauptphasen unterteilt:

Phase 1: März bis April 2015 Bahnhofstrasse bis zur Birsbrücke

Phase 2: April bis November 2015 Kreuzungsbereich Basel-/ Delsberger-/
Bahnhofstrasse

Phase 3: Nov. 2015 bis Okt. 2016 Baselstrasse in Richtung Aesch
Frühjahr 2017: Einbau Deckbelag

Während der Bauarbeiten wird es zu Einschränkungen für den Verkehr kommen. Der Verkehr wird mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Im Rahmen der Bauarbeiten wird das „Verkehrsleitkonzept Laufental“ vorzeitig umgesetzt. Dieses sieht bei einer Tunnelsperrung vor, den Personenverkehr von der A18 weiträumig via Röschenz, Hofstetten und Ettingen umzuleiten und in Aesch wieder auf die A18 zu führen. Die gleiche Route gilt für die Gegenrichtung.

- Zweckverband Gemeinschaftsschiessanlage Schürfeld
Mit der Gemeinde Münchenstein wird eine Vereinbarung über die Benutzung der 300-Meter-Schiessanlage abgeschlossen.
- 500 Jahre Solothurnisches Leimental
Am 07. März 2015 fand die Vernissage statt. Es war ein toller Anlass.
- KELSAG
Marc Bönzli informiert über die Abfallstatistik. Im 2014 wurden 500 t Hauskehricht, 240 t Altpapier, 475 t Grüngut, 131 t Glas, 8 t Textil, 15 t Biomüll und 10 t Altmetall gesammelt. 78 t Sammlerschlämme und 32 t Strassenwischgut mussten entsorgt werden.
- PubliRide App
Benjamin Schneebeli berichtet, dass es gegen diese App grosse Einwände gibt. Die Energie- und Umweltkommission ist der Ansicht, dass es seriöser Abklärungen bedarf.
- ForumRegioPlus
Am 04. März 2015 fand im Business Park Laufental & Thierstein eine Podiumsdiskussion über die Auswirkungen zur Auflösung der Frankenuntergrenze auf die Wirtschaft und Gemeindefinanzen unserer Region statt. Der Delegierte für regionale Wirtschaftskontakte Schweizerische Nationalbank, Daniel Hanimann, hielt das Einführungsreferat.

Schluss der Sitzung: 21:00 Uhr

Hofstetten, 18. März 2015

Richard Gschwind
Gemeindepräsident

Verena Rüger
Gemeindeschreiberin